

Amtsblatt der Stadt Übach-Palenberg

24. Jahrgang
amtsblatt@uebach-palenberg.de | 02451 / 979 - 0



22. November 2021 | Nr. 15
Hg.: Stadt Übach-Palenberg | Der Bürgermeister

Lichter an am Weihnachtsbaum

Am 27. November erstrahlt der Weihnachtsbaum auf dem Rathausplatz in leuchtenden Farben.



Jährliches
LICHTER AN
AM WEIHNACHTS
BAUM

auf dem Rathausplatz

18:00 Uhr: Countdown Lichter
Besuch des Weihnachtsengels
mit süßem Gebäck für die kleinen Besucher
Glühwein, Zuckerwatte & Würstchen

Musik:
Singen und Musizieren am
Weihnachtsbaum mit Janina & Simeon
und der Liveband Brass mit Spass

Showtanz:
Nina Otten Dancer

SA 27. NOVEMBER 17:00 UHR

Als Veranstaltung im Freien mit viel Platz sind wir auch in diesen Zeiten ganz coronakonform. Desinfektionsspender an verschiedenen Stellen helfen genauso mit uns zu schützen, wie Abstandhalten. Wer jedoch die bekannten Corona-Symptome hat, den bitten wir zum eigenen Schutz und Schutz der Gesundheit aller, von Anfang an zu Hause zu bleiben.

Sie alle, Groß und Klein, sind ganz herzlich dazu eingeladen, den Weihnachtsbaum erstrahlen zu lassen und zusammen mit Janina & Simeon Heyderhoff sowie der Liveband „Brass mit Spass“ einige schöne und bekannte Weihnachtslieder zu singen. Damit Sie auch alle nach Herzenslust mitsingen können, werden Heftchen mit den Liedtexten verteilt.

Zu diesem besonderen Anlass kommt auch der Weihnachtsengel zu Besuch und hat für die kleinen Besucher süßes Gebäck mit im Gepäck. Bunte Zuckerwatte wartet kostenlos auf die kleinen Besucher.

Glühwein oder Kinderpunsch sowie leckere Würstchen sind ebenso Garantien für ein gemütliches Beisammensein, wie mit Tannen geschmückte Pavillons, Heizstrahler und Feuerkörbe.

Eine schöne Überraschung hat Bürgermeister Oliver Walther dabei. Er präsentiert exklusiv den neuen „Übach-Palenbecher“ für das Jahr 2022. Der To Go-Thermo Jahresbecher 2022 hat das Übach-Palenberger Rathaus als Motiv. Zukünftig wird es jedes Jahr zu dieser Zeit einen neuen Jahresbecher mit einem anderen Motiv aus Übach-Palenberg geben.

Nicht nur für Berufstätige ist der To Go-Thermobecher ein toller Begleiter in der kalten Jahreszeit, nein auch als kleines, feines Weihnachtsgeschenk oder einfach nur als ein schönes Mitbringsel für liebe Freunde ist er genau das Richtige.

Für Abwechslung und Bewegung an dem gemütlichen Abend sorgt in weihnachtlichen Kostümen die Tanzwerkstatt Nina Otten mit einer kleinen Tanzshow. Die jungen Tänzerinnen haben mit großer Freude und viel Engagement geprobt und möchten Ihnen nun ihr Können präsentieren.

Die Liveband „Brass mit Spass“ sorgt darüber hinaus die ganze Veranstaltung über für gute Unterhaltung.

Das weihnachtliche Event beginnt um 17.00 Uhr und endet um 20.00 Uhr.

Bürgermeister Walther möchte gemeinsam mit Ihnen eine gemütliche und besinnliche, schöne Zeit verbringen und freut sich sehr auf Ihren Besuch.

„Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen“ heißt es im Text des berühmten Weihnachtsliedes aus dem Jahr 1841 von Hermann Kletke. Und damit das auch in Übach-Palenberg so sein wird, heißt es am Samstag, 27. November auf dem Rathausplatz in Übach „LICHTER AN AM WEIHNACHTSBAUM“.

Wir singen und musizieren am Weihnachtsbaum und starten gemeinsam mit Bürgermeister Oliver Walther um 18.00 Uhr den Countdown und schalten die Lichter an unserem Weihnachtsbaum an.





Editorial



Liebe Mitbürger*innen,

am letzten Sonntag im Oktober wurden die Uhren umgestellt. Die Zeitumstellung markiert die Winterzeit. Wir merken den Einbruch dieser nicht nur, weil die Tage kürzer und dunkler werden, sondern auch daran, dass die typischen, jahreszeitlichen Termine wieder unsere Kalender füllen.

Am letzten Sonntag haben wir zum Beispiel den Volkstrauertag am Ehrenmal auf dem städtischen Friedhof Alte Aachener Straße im Stadtteil Palenberg im Rahmen einer Gedenkfeier begangen. Am Volkstrauertag gedenken wir der Toten von Krieg und Gewalt, der Opfer

von Diktatur, Flucht, Vertreibung und Terror. Alle Teilnehmer der Gedenkfeier haben sich gemeinsam dafür eingesetzt, dass sich Krieg und Diktatur nicht wiederholen. Es ist sehr wichtig, dass wir uns alle im Rahmen unserer Möglichkeiten für Demokratie, Toleranz, Verständigung und Versöhnung engagieren.

Gedenk- und Aktionstage sind wichtig und sensibilisieren. So auch der Internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen, auch „Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen“ genannt, am 25. November. Mit der Teilnahme an der weltweiten Beleuchtungsaktion „Orange the World“ macht die Stadt Übach-Palenberg auf das wichtige Thema aufmerksam und setzt damit ein sichtbares Zeichen gegen das oft versteckte Leid und gegen Gewalt.

Gedenktage können ebenso helfen, sich zu besinnen. Das oft als „besinnliche Zeit“ bezeichnete Jahresende rückt näher. Zur Einstimmung darauf lade ich Sie ganz herzlich zu dem neuen städtischen Event „Lichter an am Weihnachtsbaum“ ein. Am 27. November wird aus einem großen, schön gewachsenen Nadelbaum der offizielle Weihnachtsbaum der Stadt auf dem Übacher Rathausplatz. An diesem können wir gemeinsam singen und musizieren und die schöne Adventszeit einläuten.

Eine Woche später findet an gleicher Stelle der Nikolausmarkt des Aktionskreises pro Übach-Palenberg statt und bietet alles, was zu einem

schönen Weihnachtsmarkt gehört. Ich freue mich sehr darüber, dass das Team des in diesem Jahr neu gegründeten Aktionskreises den beliebten Markt wieder auf die Beine gestellt hat. Etwas auf die Beine stellen und ihre Umwelt selbst gestalten möchten auch die Jugendlichen in Übach-Palenberg. Am 28. Oktober wurde im Pädagogischen Zentrum der Stadt das Jugendforum gegründet. In diesem können junge Menschen selbst das Heft in die Hand nehmen, hier können Jugendliche ihre ersten Schritte in einem Prozess machen, der in der Lokalpolitik ganz normal ist: Im demokratischen Miteinander die Stadt gestalten und so die eigene Zukunft vor Ort mitplanen.

Abschließend – und das darf aufgrund der aktuellen Corona-Welle nicht fehlen – möchte ich Sie alle bitten, sich an die Verhaltensregeln zu Abstand, Hygiene und Masken zu halten. Im Hinblick auf das derzeitige Ansteckungsgeschehen ist es besonders wichtig, dass wir uns und andere keinen unangemessenen Infektionsgefahren aussetzen. Nur so wird es möglich sein, dass wir uns in der besinnlichen Zeit ohne große Einschränkungen sehen können. Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit, bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister
Oliver Walther

Sauberkeit in unserer Stadt

Eine saubere Stadt: Wir alle haben es in der eigenen Hand.



Foto:pexels.com

da achtlos weggeworfene Müllansammlungen, wie Verpackungen, Zigarettensammel, Sperrmüll, Essenreste und vor allem, leider durch die Pandemie geschuldet, getragene Masken.

Einmal im Jahr veranstaltet die Stadt Übach-Palenberg die Aktionswoche „Saubere Umwelt“ gemeinsam mit dem Technischen Betrieb um auf die Themen „Umweltbewusstsein“ und „Umweltverhalten“ aufmerksam zu machen.

Aufgrund der Corona-Pandemie war es in diesem Jahr leider nicht möglich eine solche Aktion durchzuführen. Deshalb möchte die Stadt Übach-Palenberg auf diesem Weg gerne alle Bürger*innen nochmal für das Thema „Müll“ und „Umweltverschmutzung“ sensibilisieren.

Der Technische Betrieb der Stadt Übach-Palenberg tut sein Möglichstes, um das Stadtgebiet sauber zu halten. Die fleißigen Hände leeren Abfalltonnen, entsorgen manchmal auf die Schnelle neu entdeckten wilden Müll und

sorgen auch sonst für Sauberkeit im Stadtgebiet.

Durch Achtsamkeit kann jeder dazu beitragen, dass der Technische Betrieb in dieser Hinsicht entlastet wird und die fleißigen Mitarbeiter*innen beispielsweise umfangreicher die Grünflächen pflegen können.

„Liebe Bürger*innen, bitte achten Sie auf sich und Ihre Umwelt. Sie können dazu beitragen, dass unsere schöne Stadt liebens- und lebenswert bleibt. Auch wenn es eigentlich selbstverständlich sein sollte, dass wir uns täglich umweltbewusst verhalten, möchte ich noch einmal an alle Bürger*innen, aber auch Besucher*innen unserer schönen Stadt appellieren: Nutzen Sie die vorhandenen Mülleimer etc. für Abfälle, melden Sie bitte Sperrmüll an und entsorgen diesen bitte nicht als wilden Müll in unsere Natur. Wir alle haben es sprichwörtlich in der eigenen Hand. Wenn jeder von uns mit gutem Beispiel voran geht, ist unsere Stadt ein Stückchen sauberer.“, so Bürgermeister Oliver Walther.

Unsere Stadt Übach-Palenberg ist eine liebens- und lebenswerte Stadt. Wir alle müssen dazu beitragen, dass es so bleibt.

Doch leider finden sich im Stadtgebiet hier und



Informationen aus der Stadtverwaltung

Junge Philharmonie Köln erst wieder 2023 zu Gast in Übach-Palenberg

Die Veranstalter des traditionellen Neujahrskonzerts mit der Jungen Philharmonie Köln in Übach-Palenberg, die Volkshochschule des Kreises Heinsberg und die Stadt Übach-Palenberg, teilen mit, dass das geplante Konzert im Januar 2022 leider nicht stattfinden kann.

Die Raumsituation, insbesondere die Belüftung/Durchlüftung, im Pädagogischen

Zentrum wurde von einem Ingenieurbüro geprüft. Die zur Durchführung des Konzertes notwendige hohe Einstellung der Lüftungsanlage führt leider zu einer erheblichen Steigerung der Geräuschkulisse sowie der Zugluft, wodurch ein klassisches Konzert auf dem Niveau der Jungen Philharmonie Köln nicht durchgeführt werden kann.

Bürgermeister Oliver Walther und VHS-Leiter Ingo Rümke sind sich aber darin einig, dass es nur ein Aussetzen des beliebten Konzertes ist: „Wir setzen alles daran, im Jahr 2023 wieder das Neujahrskonzert mit der Jungen Philharmonie Köln präsentieren zu können und würden uns sehr freuen, wenn die Freunde und Besucher des Konzertes diesem die Treue halten.“

Sitzungstermine

Do. 25.11.2021, 17.00 Uhr, großer Sitzungssaal des Rathauses
Rat der Stadt Übach-Palenberg

Die Tagesordnungen zu den jeweiligen Sitzungen können sieben Tage vor dem Sitzungstermin auf der städtischen Homepage unter

„Rathaus&Politik/Stadtpolitik/Bürgerinformationsportal“ für die Rats- und Ausschussarbeit eingesehen werden.

Aufgrund der sich ggfs. ändernden Pandemielage bleiben Änderungen und ergänzende Sitzungen vorbehalten.

Amtsblatt

Das nächste Amtsblatt mit redaktionellen Teil erscheint voraussichtlich am **20.12.2021**

Bauarbeiten in der Annabergstraße im Zuge des Neubaus der Mensa

Die Annabergstraße, beginnend ab der Geilenkirchener Straße wird bis zum Zugang der Gemeinschaftsgrundschule Frelenberg im Zuge des Neubaus der Mensa von Montag, den 15.11.2021 bis voraussichtlich Oktober 2022 für den KFZ-Verkehr teilweise gesperrt.

Eine Anfahrt der Grundschule und des

Friedhofes mit dem PKW sowie die Nutzung der dazugehörigen Parkplätze ist über die Weserstraße möglich.

Wichtig ist, dass der Straßenabschnitt zwischen Weserstraße und Schulhof freigehalten wird.

Fußläufig sind Friedhof und Schulgelände

weiterhin über die Annabergstraße zu erreichen.

Bitte beachtet die örtlich aufgestellten Verkehrs- und Hinweisschilder.

Die Stadtverwaltung bittet die Beeinträchtigungen zu entschuldigen und hofft auf ihr Verständnis.

Eröffnung der Boulebahn auf dem Lindenplatz

Am 13. November wurde die neue Boulebahn auf dem Lindenplatz in kleiner Runde mit einem Boulespiel nach französischer Art mit Wein und Käse eingeweiht.



Initiatoren der Boulebahn eröffneten gemeinsam mit Bürgermeister Oliver Walther den neuen Platz.

Foto: Stadt

Anwohner der Goethestraße, Mittelstraße und Rochusstraße hatten im August 2020 eine Anregung nach § 24 GO NRW

gestellt und beantragt, dass eine Boulebahn auf dem Lindenplatz in Boscheln angelegt wird.

Die Anregung wurde am 27. August 2020 im Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Übach-Palenberg behandelt und einstimmig beschlossen.

Die Boulebahn auf dem Lindenplatz wurde Ende Oktober/Anfang November 2021 fertiggestellt. Neben der Boulebahn, die der international genormten Größe entspricht, wurden auch zwei Bänke, ein Mülleimer und ein Schild aufgestellt, das die Regeln erklärt.

Bürgermeister Walther bedankt sich bei den Anwohnern ganz herzlich für die gute Anregung sowie dafür, dass sie die Pflege und das Sauberhalten im Rahmen ihrer Möglichkeiten übernehmen werden.



Weihnachtszauber auf dem Rathausplatz

Vom 3. bis zum 5. Dezember 2021 findet der Nikolausmarkt auf dem Rathausplatz statt.



Der Nikolausmarkt im Jahr 2015.

Foto: Stadt

Am ersten Wochenende im Dezember findet der Nikolausmarkt auf dem Rathausplatz statt. Organisator des Nikolausmarktes ist der Aktionskreis pro Übach-Palenberg.

Am Freitag und Samstagabend dürfen sich die Besucher*innen auf musikalische Töne der Band „Musikprojekt Rückendwind“ freuen.

Für das leibliche Wohl der Besucher*innen wird ebenfalls gesorgt. So werden verschiedene Stände, unter den insgesamt 13 Weihnachtsbuden, Glühwein, Feuerzangenbowle, Eierpunsch aber auch weihnachtliche Gebäcke und Reibekuchen anbieten.

Wer noch ein passendes Geschenk für Weihnachten sucht, wird auf dem Nikolausmarkt bestimmt fündig. Kunsthandwerker und karitative Aussteller werden ebenfalls auf dem Markt sein.

Doch was wäre ein Nikolausmarkt ohne einen Besuch des Nikolaus?

Der konnte glücklicherweise in seinem vollen Terminkalender einen Platz freihalten und wird natürlich den Nikolausmarkt besuchen und wird den Kindern süße Schokolade und leckere Weggemänner mitbringen.

Susanne Breuer-Müller, Vorsitzende des Aktionskreis pro Übach-Palenberg freut sich gemeinsam mit ihrem Team auf den Nikolausmarkt und wünscht allen Besucher*innen viel Spaß und eine besinnliche Weihnachtszeit.

Öffnungszeiten des Nikolausmarkts:

Freitag 18.00-22.00 Uhr
Samstag 15.00-22.00 Uhr
Sonntag 13.00-18.00 Uhr



**Asphaltierungen
Pflasterarbeiten**

**Werner Tellers
Straßenbau GmbH**

Entenpfuhl 40 - 52525 Waldfeucht
Tel: 02452-88764 - Fax: 02452-88824
www.w-tellers.de - strassenbau@w-tellers.de



Ingenieurbüro Achten und Jansen GmbH

Beratende Ingenieure Ingenieurkammer Bau NRW

• Gutachten • Planung • Bauleitung • Wasser • Straßen • Umwelt

Charlottenburger Allee 11
52068 Aachen

Telefon: +49 (0) 24 1 - 96 87 0 - 0
Fax: +49 (0) 24 1 - 96 87 0 - 60
E-Mail: info@achten-jansen.de
Internet: www.achten-jansen.de



Impressum des Amtsblattes der Stadt Übach-Palenberg

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Übach-Palenberg Oliver Walther, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Redaktion: Thomas de Jong, Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Anzeigen: Thomas de Jong, Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Druck: Euregio Druck GmbH, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen, Tel.: 0241-5101 111

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint in der Regel zehnmal jährlich. Bei Bedarf erscheinen weitere Ausgaben.

Bezugsmöglichkeiten und Bezugsbedingungen: Das Amtsblatt ist bei der Stadtver-

waltung an der Servicestelle kostenlos erhältlich und steht auf der Internetseite der Stadt Übach-Palenberg - www.uebach-palenberg.de zum Download zur Verfügung. Bei postalischem Bezug von Einzel Exemplaren wird eine Kostenpauschale von 2,- € pro Ausgabe erhoben. Ein postalisches Jahres-Abonnement kostet 20,- €. Bestellungen sind an die Stadtverwaltung, Stichwort: Amtsblatt, Postfach 1220, 52527 Übach-Palenberg, zu richten.

Alle Rechte im Rahmen des Urheberrechts vorbehalten. Nachdrucke, Aufnahmen in Onlinedienste und Internet, Vervielfältigungen auf Datenträger sind untersagt.

Als kostenlose und unverbindliche Serviceleistung werden die Amtsblätter mit redaktionellem Teil in der Regel an die Haushalte im Stadtgebiet von Übach-Palenberg verteilt.

Das ist für euch!
Internet, Telefon und TV von NetAachen

Weitere
Infos:
netaachen.de



NetAachen



Mitgliederversammlung des SV09 Scherpenseel

SV09 Scherpenseel demonstriert Stärke bei Mitgliederversammlung

Kunstrasenplatz und Haus für Vereine sind die großen Ziele



Die Mitglieder*innen des SV09 Scherpenseel nach der Mitgliederversammlung.

Foto: SV09 Scherpenseel

Schon zur Jugendversammlung, am Freitag den 29.10.21 um 18.00 Uhr im Saal von Robins Grillhaus in Scherpenseel, durfte der Jugendleiter, Björn Hilberath über 30 stimmberechtigte Mitglieder begrüßen. In seinem Bericht dankte er vor allem den zahlreichen Jugendtrainern, die der SV09 zum Teil auch innerhalb der Spielgemeinschaft mit dem VFR und Rheinland stellt und die auch während der Corona-Pandemie und dem damit verbundenen Lock-Down die Kinder und Jugendlichen nicht aus den Augen gelassen haben. Als erster Verein im Stadtgebiet und weit darüber hinaus hat der SV09 Scherpenseel 2020 ein Corona-Konzept ausgearbeitet und somit den Trainingsbetrieb wieder ermöglicht. Heute stellen wir 9 Jugendmannschaften in allen Altersgruppen mit über 200 Spielerinnen und Spielern. Als Dankeschön erhielten alle Trainer einen Trainingsanzug und ein T-Shirt vom Verein. Björn Hilberath wurde einstimmig als Jugendleiter wiedergewählt, was auch für Andreas Gerhards als Jugend-Obmann gilt. Die Versammlung gab Guido Franken das Votum vom Hauptvorstand zum Beauftragten für die Jugend berufen zu werden.

Bei der anschließenden Mitgliederversammlung war der Saal voll. Carsten Kornetka begrüßte die Mitglieder und Gäste und vor allem das Ehrenmitglied Brigitte Hallen und war überwältigt von der großen Anzahl der Teilnehmer. Es war eine gute Entscheidung, die Mitgliederversammlung in die „alte Wirkungsstätte“ des SV09 zu verlegen. Viele kennen diese Gaststätte noch als „Vereinsheim“ in dem sich die Spielerinnen und Spieler in den 80er Jahren sogar noch umgezogen und geduscht haben.

Es folgten sehr ausführliche und zum Teil emotionale Berichte aus der Jugend, den beiden Senioren- und der alten Herren-Mannschaft, sowie der Damen-Gymnastik Abteilung und der Gruppe Fitness und Fun. Immer wieder war von der SV09-Familie, dem großen Engagement und dem Zusammenhalt die Rede.

Carsten Kornetka dankte seinem Team aus 8 gewählten Mitgliedern und 16 berufenen Beauftragten für die geleistete Arbeit und vor allem auch René Heinen, der nicht mehr als Geschäftsführer kandidierte. „Wir haben

unheimlich viel erreicht, in den vergangenen Jahren! Heute sind wir in Übach-Palenberg der stärkste Verein und darauf sind wir stolz!“

Es ist nun an der Zeit auch unsere Ziele ‚Kunstrasenplatz‘ und ‚ein Haus für Vereine‘ anzugehen, was wir in Zusammenarbeit mit der Dorfgemeinschaft auf den Weg gebracht haben“, erklärte Carsten Kornetka in seinem Bericht und erhielten dafür anhaltenden Applaus.

Der SV09 Scherpenseel steht auch finanziell auf soliden Füßen und so erhielt der Vorstand die Entlastung. Die anschließende Neuwahl, die von Daniel Linzbauer durchgeführt wurde, brachte folgende Ergebnisse:

Vorsitzender:	Carsten Kornetka
Stv. Vorsitzender:	Florian Buchholz
Geschäftsführer:	Bastian Welling
Kassenwart:	Stephan Poleschner
Jugendleiter (aus Jugendversammlung):	Björn Hilberath
Beisitzer:	Dennis Kuhn, Sebastian Schütze, Yannik Kuhn

Weitere Beauftragte werden von Hauptvorstand berufen.

Der neue und alte Vorsitzende bedankte sich noch einmal bei allen für eine tolle und emotionale Veranstaltung und äußerte seine Freude darüber, mit einem starken Team die Herausforderungen der kommenden Jahre anzugehen.

Für Samstag, den 30.04.2022 kündigte er den Vereinstag des SV09 an, der im gleichen Saal stattfinden wird und für die Mitglieder und Freunde ein buntes Programm für Jung und Alt mit einer Kölschen Live-Band zum Abschluss bieten wird. Lautstark sangen die Anwesenden zum Schluss der Mitgliederversammlung das Vereinslied und erzeugten damit bei so manchem noch einmal eine Gänsehaut.



VR-Bank eG
Region Aachen

Geschäftsstelle Übach-Palenberg
Maastrichter Straße 3
52531 Übach-Palenberg
Telefon 02405 608-0
www.vr-bank-eg.de



40. Baumpflanzaktion

Der Bürgerwald wurde um 28 neue Hainbuchen erweitert.



Familie Engels spendete einen Baum für den verstorbenen Großvater.

Foto: Stadt

„Die Nachfrage war so groß, dass wir einige Menschen leider auf einen anderen Termin vertrösten mussten“, sagte unser Bürgermeister Oliver Walther beim offiziellen Start der jüngsten Baumpflanzaktion. Sie fand bereits zum 40. Mal statt. Seit Beginn der Aktion wurden 583 Bäume gepflanzt. Dieses Mal wurde vom Technischen Betrieb unter Leitung von Udo Langendorf eine Fläche direkt am Rand des Naherholungsgebietes Wurmtal ausgesucht.

28 neue Hainbuchen fanden dort ihren endgültigen Standplatz. Die Baumsorte

wurde ganz bewusst gewählt, ist sie doch robust, trägt trockene Sommer und einen hohen Grundwasserstand bis hin zu kurzen Überschwemmungen. Bei einer Endhöhe zwischen 15 und 20 Metern und einer sieben bis zwölf Meter breiten Baumkrone werden dort bald stattliche Bäume stehen, deren Laub sich im Herbst goldgelb färbt.

Die Gründe für unsere Bürger*innen, einen Baum für den stetig weiterwachsenden Bürgerwald zu stiften, sind dabei ebenso vielfältig wie emotional. „Es sind schöne, aber auch traurige

Anlässe, immer etwas mitten aus dem Leben“, merkte Bürgermeister Oliver Walther an. „Ihnen gemeinsam ist meist die Erinnerung, beispielsweise in Gedenken an einen geliebten Menschen oder ein besonderes Jubiläum oder auch die Geburt eines Kindes.“

So haben beispielsweise Elvira und Heinz Altdorf, Gabi und unser Altbürgermeister Wolfgang Jungnitsch einen Baum zur Geburt von Enkelkindern gestiftet. Für Luzie und Bootsmann Roman spendete Gisela Hintzen einen Baum. Michaela Nießen-Petry und Stephan Petry widmeten ihre Baumspende ihrem Sohn Erik Luke Petry. Astrid Richter, Ursula Kütz und Heinz-Peter Hassel stifteten eine Hainbuche für ihren verstorbenen Bruder, der die Natur liebte. Karla-Sigrun Paschedag erinnert mit dem Baum an ihre Freundin Maria, „die beste Freundin der Welt“.

Einen Baum der Erinnerung pflanzten Nico, Isabella und Emily Naujok für ihren Papa, der jetzt im Himmel wohnt. Josef-Fred Schenese erinnert mit je einem Baum an seine geliebte Frau Ursula Schenese und an seine geliebte Tochter Karin Gutsche, geborene Schenese. Für ihren verstorbenen Großvater spendete Clarissa Engels einen Baum, während sich Bärbel und Peter Graßer zur goldenen Hochzeit einen Baum schenken. Die OGS Frelenberg möchte mit ihrer Baumspende der Natur ein Stück zurückgeben. Das gilt sicher auch für die weiteren Spender Petra und Chris Gubernator, Silvia Matusch, Birgit und Karl-Heinz Beckhausen, sowie Monika und Dietmar Lux, sowie weitere nicht namentlich genannte Spender.

damals und heute

Kirchberg



Fotos: Stadt



Die Gleichstellungsbeauftragte Anja Bischoff informiert

Aktionstag „Orange the World 2021“

Am 25. November 2021, dem internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, nimmt die Stadt Übach-Palenberg am Aktionstag „Orange the World“ teil. Kommen Sie vorbei und machen Sie mit! Wir machen um 16.30 Uhr gemeinsam ein Foto auf dem Rathausplatz und zeigen: „Übach-Palenberg bringt Licht ins Dunkle!“

Liebe Mitbürger*innen,

als Ihre Gleichstellungsbeauftragte möchte ich Sie informieren, dass die Stadt Übach-Palenberg auch in diesem Jahr am 25. November, dem internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, an der Beleuchtungsaktion „Orange the World“ teilnehmen wird. In diesem Jahr wird das Rathaus mit Rathausvorplatz in orange erstrahlen. Orange ist die Farbe von UN Women und steht für ein Ende der Gewalt.

Im letzten Jahr sah ich in den sozialen Netzwerken die Frage „Wie soll oranges Licht hier was ändern?“ Natürlich werden wir Gewalt in sämtlichen Formen und Bereichen nicht beenden können, aber mit dem Aktionstag aufzeigen, dass die Opfer nicht alleine sind. Wir möchten auf Hilfsangebote hinweisen und das Umfeld sensibilisieren. Die Beleuchtungsaktion geht weit über unseren Kreis, Bundesland, Deutschland hinaus. An so vielen Orten in vielen Ländern wird das Licht Hoffnung symbolisieren und gleichzeitig aufmerksam machen. Daher meine Antwort:

„Wenn man nur einem Opfer von Gewalt Mut macht, Hilfe anzunehmen und mit diesem jährlichen Aktionstag die Bevölkerung für dieses Thema sensibilisiert, dann ist dies ein großer Erfolg!“

Denn durch Schweigen von Betroffenen und Umfeld haben wir leider zu den offiziellen Zahlen noch eine erhebliche Dunkelziffer und dies obwohl bekannt ist, dass jede dritte Frau in Deutschland mindestens einmal

in ihrem Leben von physischer und/oder sexualisierter Gewalt betroffen ist. Alle 45 Minuten wird in Deutschland eine Frau Opfer von häuslicher Gewalt. Dies sind erschreckende Zahlen!

An wen kann man sich wenden, wenn man Hilfe braucht oder helfen möchte? Das Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen Telefonnummer 0800 116 016 steht rund um die Uhr zur Verfügung. Weiterhin möchte ich die Frauenberatungsstelle nennen, die bereits seit einem Jahr jeden ersten Donnerstag im Monat in Übach-Palenberg (aber auch an allen anderen Tagen) unter Telefonnummer 02431/8060-880, - 882 und 01782944892 erreichbar ist.

Auf der Homepage können Sie unter dem Block „Gleichstellung“ weitere wichtige Telefonnummern (auch zu anderen Themen) finden. Meine Kontaktdaten: Anja Bischoff, Tel. 02451/979-1015, gleichstellung@uebach-palenberg.de.

Am 25. November werde ich mit einem Infostand vor Ort draußen oder je nach Wetterlage im Haupteingang des Rathauses zu finden sein. Das Rathaus wird ab 16.30 Uhr beleuchtet und wir werden ein Zeichen setzen!

Ihre Gleichstellungsbeauftragte
Anja Bischoff

Die Bedeutung der Straßennamen:

Kastellstraße

Stadtteil: Rimbürg

Benennungsjahr: vor 1955

Bezieht sich auf das Schloss („Kastell“) Rimbürg, das sich in der Nähe befindet.

Fletstraße

Stadtteil: Scherpenseel

Benennungsjahr: 1972

Straße die zur in der Nähe befindlichen Flur „An der Flet“ führt, (früher Waldstraße, vor 1972).

vom-Stein-Straße

Stadtteil: Scherpenseel

Benennungsjahr: 1956

Benannt nach Heinrich Friedrich Karl Reichsfreiherr vom und zum Stein, geboren am 25. Oktober 1757 in Nassau, gestorben am 29. Juni 1831 in Cappenberg. Preußischer Beamter, Staatsmann und Reformator (früher Marienberger Weg)

weitere Ausführungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.uebach-palenberg.de unter der Rubrik:

Stadt & Leben -> Bedeutung Straßennamen





Instrumental-Verein Herbach 1895 e.V.

Endlich wieder Musik.



Mit dem Stück 'Thank you for the Music' bedankte sich das Orchester beim Publikum für das gelungene Konzert - die traditionellen Zugaben durften nach standing Ovationen selbstverständlich auch nicht fehlen. Fotos: Instrumental-Verein Herbach

Am Samstag, den 6. November 2021 lud der Instrumental-Verein Herbach 1895 e. V. nach langer, zwangsweiser Corona-Pause zum traditionellen Herbstkonzert ein. Mit Freude betraten die Besucher nach entsprechender Kontrolle der 3G-Regelung das durch die Geschäftsführerin Bettina Schwarz wunderschön geschmückte Forum der Europaschule Herzogenrath-Merkstein.

Mit dem von Ludwig van Beethoven komponierten Yorksher Marsch hieß das Orchester das Publikum willkommen. Im Anschluss begrüßte der 1. Vorsitzende, Bernd Spaltner, das Publikum sowie die anwesenden Vertreter aus Politik und Verwaltung. Der Bürgermeister der Stadt Herzogenrath, Herr Dr. Benjamin Fadavian, sowie der Bürgermeister der Stadt Übach-Palenberg, Herr Oliver Walther, richteten sich ebenfalls an das Publikum und bedankten sich beim Instrumental-Verein, den großen organisatorischen Aufwand zur Gestaltung und Durchführung des Konzerts auf sich genommen zu haben.

Wie gewohnt, führte Willi Beckers als Dirigent durch das Programm. In der ersten Hälfte des Konzerts wurde das Publikum unter anderem mit einem für Blasorchester zusammengestellten Stück aus der 9. Symphonie von Ludwig van Beethoven beeindruckt. Zum Filmstart des neuen James Bond begeisterte das Orchester mit einem passenden Medley. Bei dem latein-amerikanischen Stück 'Oye como va' faszinierte

und brillierte das Schlagzeugregister. Vor der Pause wurden die Jubilare aus dem Jahr 2020 gebührend geehrt und mit dem Marsch 'Wir Musikanten' hochleben gelassen.

Nach der Pause wurde das Publikum mit dem Marsch Kaiserin Sissi kurzzeitig nach Österreich

entführt. Sissi und Franz waren hierzu eigens angereist und unterstützen das Orchester.

Von Österreich ging es an die raue Küste rauf in den hohen Norden - mit dem Santiano Medley konnte das Publikum ebenfalls mitgenommen werden. Ein Gläschen Wein nach all der vielen Probenarbeit durfte auch nicht fehlen - und so genehmigten sich der Schlagzeuger Benjamin Sprenger und die Flötistin Christiane Aretz-Everhardt bei der Polka 'Weinschenke' einen kleinen Schluck. Anschließend wurden die leeren Flaschen zu Rhythmus Instrumenten umfunktioniert.

Auf dem Konzert wurden die Herbacher dem Jubiläumsmotto 'Ein Orchester mit Herz' gerecht. Wie auch dem Konzertprogramm beigelegten Flyer zu entnehmen, wurden die Besucher gebeten, sich die folgenden Termine vorzumerken: Samstag, 14.05.2022 Jubiläumskonzert PZ Übach-Palenberg sowie Samstag, 17.09.2022 Jubiläumsfest Bürgerhaus Merkstein. 'Wir kommen' rief daraufhin eine ZuhörerIn ins Forum.

Der Instrumental-Verein bedankte sich recht herzlich und freute sich, Musikfreunde und Gönner des Vereins endlich wieder begeistert und einen Abend aus dem Alltag entführt zu haben.



v. l. n. r.: Willi Beckers (Dirigent), Raphael Siepmann (Ehrung für 20 Jahre), Severin Siepmann (Ehrung für 20 Jahre), Beate Hemker (Ehrung für 50 Jahre), Bernd Spaltner (1. Vorsitzender), Marian Kruschinski (Ehrung für 20 Jahre), Vanessa Sauer-Lara (Ehrung für 10 Jahre), Christiane Aretz-Everhardt (Kassiererin), Bettina Schwarz (Geschäftsführerin)





Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Am 14. November 2021 führte die Stadt Übach-Palenberg eine Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal in Palenberg durch.



Gemeinsames Gedenken zum Volkstrauertag am Ehrenmal auf dem Friedhof in Palenberg.



Bundestagsabgeordneter Wilfried Oellers hielt die Hauptansprache.

Das Gedenken an die Toten von Krieg und Gewalt, den Opfern von Diktatur, Flucht, Vertreibung und Terror fand in diesem Jahr am Ehrenmal auf dem städtischen Friedhof Alte Aachener Straße im Stadtteil Palenberg statt.

Bürgermeister Oliver Walther legte zusammen mit seinem Amtskollegen aus der Partnerstadt Landgraaf sowie mit Brigadegeneral Peter Braunstein

Kränze am Ehrenmal nieder. Stellvertretend für die Partnerstadt Rosny-sous-Bois wurde ebenfalls ein Kranz niedergelegt.

Die Gedenkfeier wurde musikalisch durch den Instrumental-Verein Herbach 1895 e.V. umrahmt. Neben der Hauptansprache des Bundestagsabgeordneten Wilfried Oellers und der Rede von Bürgermeister Oliver Walther trugen Schüler*innen der weiterführenden Schulen der Stadt Übach-Palenberg Texte auf Deutsch, Niederländisch, Französisch, Englisch und Türkisch vor. Die evangelische und die katholische Kirchengemeinde in Übach-Palenberg gestaltete die Gedenkfeier in Form eines Meditationstextes und eines Gebets mit.



Die ortsansässigen Schützenbruderschaften sowie der Instrumental-Verein-Herbach haben zu einem würdevollen Ablauf der Veranstaltung beigetragen. Fotos: Stadt

Extra Zeit zum Lernen

Projektwoche in der zweiten Winterferienwoche.

Vom 03.01 bis zum 07.01.2022 bietet das städtische Jugendzentrum eine Projektwoche für Schüler*innen der 1. – 4. Klassen an. Der Schwerpunkt in dieser Projektwoche wird bei den Fächern Deutsch, Mathe und Sachkunde liegen.

Damit die Schüler*innen gestärkt in das anstehende zweite Schulhalbjahr starten können, werden wir zusammen mit ihnen die aufgetretenen Defizite in den drei Fächern aufarbeiten und ihnen Tipps geben, wie man

verschiedene Sachen leichter lernen und verstehen kann. Die Projektwoche ist eine Kombination aus Lerneinheiten, Spielen und Ausflügen.

Da bei der Projektwoche nur eine bestimmte Anzahl an Schüler*innen teilnehmen kann, ist eine Anmeldung notwendig unter Tel: 01573/4983893 oder per Mail an jugendzentrum@uebach-palenberg.de erforderlich. Die Teilnahme am Programm ist kostenlos. Das Förderprojekt wird durch Mittel der Stadt Übach-Palenberg und Bezirksregierung Köln finanziert.



Mit Zuversicht in das nächste Jahr

Generalversammlung der Privat-Musikkapelle Scherpenseel 1906 e. V.



Die Musiker*innen der Privat-Musikkapelle Scherpenseel während eines Konzerts.

Getreu dem Motto „Besser spät, als nie!“ hat die Privat-Musikkapelle Scherpenseel 1906 e.V. am 25. September 2021 ihre diesjährige Generalversammlung abgehalten. Unter Einhaltung der 3G-Regeln versammelten sich die Mitglieder*innen des Vereins, um über das abgelaufene Geschäftsjahr sowie das zukünftige Geschehen im Verein zu diskutieren. Die Berichte für das abgelaufene Geschäftsjahr fielen in diesem Jahr sehr kurz aus, da insgesamt 23 Veranstaltungen pandemiebedingt abgesagt wurden.

Der Vorstand des Vereins hatte in den vergangenen Monaten trotzdem alle Hände voll zu tun, da auch im Hintergrund einiges organisiert werden musste. So ist die Privat-Musikkapelle Scherpenseel 1906 e.V. beispielsweise zum 01.01.2021 vom Kreismusikverband Heinsberg in den Musikverband Aachen gewechselt und somit weiterhin Mitglied des Volksmusikerbundes NRW. Ein Novum bei der Vorstandsarbeiten waren zudem die Vorstandsversammlungen über Videokonferenzen, bei denen trotz der neuen Situation effektiv gearbeitet werden konnte.

Um auch während der längeren Pause den Kontakt zu den Musiker*innen nicht zu verlieren, wurden durch den Vorsitzenden Bernhard Barwinski regelmäßig Newsletter mit wichtigen und interessanten Informationen verschickt. So brachte der Klapperstorch in den vergangenen Monaten den ein oder anderen musikalischen Nachwuchs in die Reihen des Vereins. Weiterhin wurden den Musiker*innen durch den langjährigen Dirigenten Günter Preuth neue Noten nach Hause gebracht, um die heimische Probenarbeit interessanter zu gestalten. Zudem konnten in Heimarbeit sogar zwei gemeinsame Musikvideos aufgenommen werden. Zur Weihnachtszeit bekamen die Musiker*innen noch einen kleinen, persönlichen Gruß per Post zugeschickt.

Auch der Jugendvorstand bemühte sich während der langen Pause, um den Kontakt zu den Kindern und Jugendlichen zu halten. So gab es Online-Angebote zur Musiktheorie sowie einen digitalen Spieleabend, der sehr gut aufgenommen wurde. Auch für die ausgefallene Herbstfahrt in die Eifel wurde eine Alternative gefunden und so wurden kurzerhand Outdoor-Aktivitäten in der Heimat organisiert. Zum Jahresende wurden dann persönliche Weihnachtskarten mit kleinen Überraschungen an die Haustüren der Kinder und Jugendlichen gebracht.

Mit der Besserung des Wetters konnten in den wärmeren Monaten auch wieder Outdoor-Proben stattfinden. Dabei wurden einige neue Musikstücke gemeinsam geprobt, damit im nächsten Jahr auch wieder Konzerte gespielt werden können. Das Orchester blickt mit großen Erwartungen und Optimismus auf das Konzert „Faszination Musik“, welches wieder für den

02. April 2022 angedacht ist.

In diesem Jahr standen auch wieder Vorstandswahlen auf der Agenda. So wurden die Geschäftsführerin Svenja Engels und die stellvertretende Vorsitzende Andrea Engels wiedergewählt. Markus Mevissen wurde zudem als stellvertretender Geschäftsführer neu in den Vorstand gewählt. Im Jugendvorstand wurden zudem Lukas Stempin zum Vorsitzenden und Lara Mevissen zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Die Posten der Beisitzerinnen werden künftig von Raja Müller und Amelie Fürpeil bekleidet.

Auch in diesem Jahr wurden wieder einige Musiker*innen seitens der Privat-Musikkapelle Scherpenseel 1906 e.V. und des Volksmusikerbundes NRW für ihre langjährige aktive Mitgliedschaft geehrt. In diesem Jahr erhielten Nicole Pongs und Ralf Otto (5 Jahre), Jana Barwinski und Alina Seeber (10 Jahre), Tanja Fürpeil und Ellen Jeurissen (30 Jahre) sowie Reinhard Schreiber (50 Jahre) eine Urkunde.

Die lange Zeit der musikalischen Enthaltsamkeit ohne wöchentliche Proben und Kameradschaftspflege haben allen noch einmal vor Augen geführt, wie wichtig ein freizeitlicher Ausgleich zum Berufsalltag ist. Die Privat-Musikkapelle Scherpenseel 1906 e.V. blickt daher voller Motivation und Optimismus auf das kommende Jahr. Gemeinsam sollen wieder mehr öffentliche Auftritte realisiert werden, um die Begeisterung für die Musik an die Menschen in und um Übach-Palenberg weiterzugeben.



Der neu gewählte Jugendvorstand: v.l. Amelie Fürpeil (Beisitzerin), Raja Müller (Beisitzerin), Lukas Stempin (Jugendvorsitzender) und Lara Mevissen (stv. Jugendvorsitzende).

Fotos: Privat-Musikkapelle Scherpenseel



Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Stadt Übach-Palenberg

Stadt Übach-Palenberg, Der Bürgermeister, Friedhofsamt, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Berichtigung zur Bekanntmachung vom 01.10.2021

Leider hat sich beim Datum zur Abholung der leeren Schmuckurnen ein Fehler eingeschlichen. Selbstverständlich können diese bis Juli 2022 und nicht bis Juli 2021 beim städtischen Friedhofsgärtner abgeholt werden.

Übach-Palenberg, 01.10.2021
gez. Walther

Bekanntmachung der Stadt Übach-Palenberg

Widerspruchsrecht nach § 36 Absatz 2 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) gegen die Datenübermittlung gemäß § 58 c Abs. 1 Soldatengesetz (SG)

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften übermitteln die Meldebehörden aufgrund § 58 c Abs. 1 SG im März 2022 dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die betroffenen Personen ihr nach § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG widersprochen haben.

Gemäß § 36 Abs. 2 BMG weise ich durch diese öffentliche Bekanntmachung darauf hin, dass die Personen, die im Kalenderjahr 2022 das achtzehnte Lebensjahr vollenden, der Datenübermittlung im Rahmen des § 58 c Abs. 1 SG widersprechen können.

Der Widerspruch kann bis zum 15.01.2022 schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Übach-Palenberg, Bürgerbüro, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg eingelegt werden.

Ein entsprechender Vordruck wird hierfür bereitgehalten.

Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter/-innen des Bürgerbüros telefonisch unter 02451/979-3300 zur Verfügung.

Übach-Palenberg, den 03.11.2021
Stadt Übach-Palenberg
Der Bürgermeister
gez. Walther

Herzlichen Glückwunsch

80 Jahre:	82 Jahre:		
09.11.: Louisa Zantis, Barbarastraße 5	02.11.: Wilfried Weinmann, Conneallee 50	12.11.: Leo Lütters, Heerlener Straße 307	Beggendorfer Straße 36
10.11.: Theodor Weinhold, Rembrandtstraße 13	11.11.: Elli Petri	17.11.: Peter-Paul Fröschen, Talstraße 18	12.11.: Maria Lorenz, Fastradastraße 10
13.11.: Alfred Lapisch, Geilenkirchener Straße 34	15.11.: Brigitte Creutzburg	27.11.: Elisabeth Heinen, Finkenstraße 21	86 Jahre:
17.11.: Ludger Steinberg, Carl-Alexander-Straße 27	24.11.: Maria Schröder	29.11.: Karl Braune, Am Rimburger Acker 2	23.11.: Joschi Gubernator, Kirchfeld 9
18.11.: Maria Becker, Rathausplatz 8	83 Jahre:	30.11.: Frieder Janzyk, Rathausplatz 6	24.11.: Elisabeth Schneider, Leostraße 12
81 Jahre:	02.11.: Dieter Seppel	85 Jahre:	87 Jahre:
05.11.: Gertrud Zaunbrecher, Im Feld 2	05.11.: Rudolf Rygiel, Glückaufstraße 32	01.11.: Hermann Dahmen, Carolus-Magnus-Straße 41	13.11.: Maria Görtz, Talstraße 3
19.11.: Margarete Reith	28.11.: Heinrich Mallmes, Am Rimburger Acker 2	02.11.: Manfred Creutzburg, Brunnenstraße 43	92 Jahre:
28.11.: Christine Plum, Baesweilerweg 4	84 Jahre:	08.11.: Kurt Müller,	15.11.: Anna Häring, Carl-Alexander-Straße 43
	02.11.: Johann Bertrams, Wurmstraße 12		
	04.11.: Karin Latour,		



94 Jahre:

06.11.: Franz Kudzelka,
Bahnstraße 28
06.11.: Maria Simons,
Carlstraße 2
08.11.: Agnes Wetzler,
Hanapfelstraße 28

16.11.: Emerentiana Pelzer,
Kettelerstraße 6

95 Jahre:

06.11.: Waltraut Schmidt,
Mühlenweg 55
24.11.: mgr.ek / WSzE Breslau
Wlodzimierz Daszkiewicz,

Mittelstraße 11

Goldhochzeiten:

12.11.: Ursula & Franz Rongen,
Kapellenstraße 3 – 5
27.11.: Edeltraut & Hans-Heinrich
Hoben, Zeißstraße 25

Diamanthochzeit:

03.11.: Gertrud & Leo Kleinjans,
Hanapfelstraße 30

Veranstaltungen

Sa. 27.11. und So. 28.11.2021

AWO - Weihnachtsmarkt in der Waschkaue

Sa. 14.00 - 19.00 Uhr
So. 11.00 - 18.00 Uhr

Sa. 27.11.2021

Jährliches Lichter an am Weihnachtsbaum

ab 17 Uhr

Fr. 03. - So. 05.12.2021

Nikolausmarkt auf dem Rathausplatz

MGH

Konrad-Adenauer-Platz 1
Tel. 02451/ 2781

Betriebsferien Seniorenzentrum:
20.12.2021 – 10.01.2022

Betriebsferien Jugendzentrum:
24.12. – 02.01.2022

Dienstags - Donnerstags
Frühstück im Seniorenzentrum

Jeden Dienstag, 16.00 - 20.00 Uhr
Billardcafé für jedes Alter

Jeden Mittwoch, 15.30 – 18.00 Uhr
Kindercafé für Schulkinder

Jeden Donnerstag, 16.00 – 20.00 Uhr
Jugendtreff

Mi. 24.11.2021

offene Sprechstunde des KI für junge Geflüchtete

14.00 – 16.00 Uhr, (18 – 27 Jahre)

Sa. 27.11.2021

B & C, Barbecue & Cinema für Jugendliche ab 13 Jahren

18.00 Uhr

Mi. 01.12.2021

Spielenachmittag im Seniorenzentrum in Kooperation mit SPD 60+

14.30 Uhr

Fr. 03.12.2021

BINGO im Seniorenzentrum

14.00 Uhr

Sa. 04.12.2021

ÜPsi liest

Kinder im Alter von 2-3 Jahren: 9.30 – 10.00 Uhr, Kinder von 4-5 Jahren: 10.15 - 11.00 Uhr, Kinder von 6 – 8 Jahren: 11.15 - 12.00 Uhr

So. 05.12.2021

Spielmobil Marienberg für Kinder 15.00 – 17.00 Uhr, Schulstr.; Mehrzweckhalle (ohne Anmeldung)

Di. 07.12.2021

Nikolaus-Frühstück im Seniorenzentrum

09.30 Uhr

Fr. 10.12.2021

Weihnachts-BINGO im Seniorenzentrum

14.00 Uhr

Di. 14.12. – 16.12.2021

Advents-Frühstück im Seniorenzentrum

09.30 Uhr

Fr. 17.12.2021

Aktionsweihnachtstag für Schulkinder

16.00 – 18.00 Uhr

Alle Angebote mit Anmeldung, unter Vorbehalt, 3 G-Regel

Die AWO lädt Sie recht herzlich ein!



WEIHNACHTSMARKT IN DER WASCHKAUE

Lust auf Weihnachtsmarkt, aber weniger Lust auf nasse Füße?
Besuchen Sie unseren Hallen-Weihnachtsmarkt!

Samstag, 27. November 2021 von 14 bis 19 Uhr

Sonntag, 28. November 2021 von 11 bis 18 Uhr

Der Eintritt ist frei!

**BITTE BEACHTEN SIE DIE TAGESAKTUELLEN
CORONA-SCHUTZ-MASSNAHMEN!**

AWO Waschkaue * Am Wasserturm 22 * 52531 Übach-Palenberg

Kontakt: gerdhollaender@aol.com

www.awo-hs.de



Einfach viel bewegen.
AWO im Kreis Heinsberg



Die Stadt Übach-Palenberg
wünscht Ihnen eine schöne Adventszeit.